

Paket Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung 2019

10. Auflage

Abgabenordnung und Finanzgerichtsordnung

Besteuerung der Personengesellschaften

Buchführung und Bilanzwesen

**Die Schriftliche Steuerberaterprüfung
Klausurtechnik und Klausurtaktik**

Einkommensteuer

Erbschaftsteuer und Bewertung

Gewerbesteuer

Klausurtraining Steuerrecht

Lernstrategien für die erfolgreiche Prüfungsvorbereitung

Lohnsteuer

Steuern und Finanzen in Ausbildung und Praxis

Carola Ratjen/Silke Sager/Nadine Schimpf

Abgabenordnung und
Finanzgerichtsordnung

4. Auflage

Mit zwei kostenlosen
Übungsklausuren

HDS
Verlag

Vorwort zur 4. Auflage

Das steuerliche Verfahrensrecht, das in der Abgabenordnung und in der Finanzgerichtsordnung geregelt ist, bildet die wesentliche Grundlage der Steuerrechtsausbildung. Fundamentale Kenntnisse in diesem Gebiet sind für die tägliche Arbeitspraxis von Steuerexperten aller Bereiche unerlässlich. Unter welchen Voraussetzungen kann ein Steuerbescheid geändert werden? Welche Grundsätze bestimmen die Arbeit der Finanzämter? In welchen Situationen können Zwangsgelder, Verspätungszuschläge oder Schätzungsbescheide ergehen und wie können diese erfolgreich angefochten werden?

All dies sind elementare Fragen der Steuerrechtspraxis, hier nur beispielhaft genannt, weitere vielfältige Problemstellungen ergeben sich im täglichen Steuerrechtsleben. Die AO bildet das sogenannte Mantelgesetz zu den materiellen Steuerrechtsfächern wie dem Einkommensteuerrecht oder dem Körperschaftsteuerrecht. Darum ist es für jeden, der das Steuerrecht korrekt und erfolgreich anwenden will, unverzichtbar, die Grundsätze des Steuerverfahrensrechts zu kennen und in der Praxis anwenden zu können.

Leider ist in der Steuerrechtsausbildung vielfach zu erkennen, dass Lernende nur schwer Zugang zu der Verfahrensmaterie bekommen und diese als notwendiges Übel und Beiwerk zu anderen Steuerfächern betrachten und sehr mit dem Erobern dieses Faches kämpfen. Diesem Problem soll mit dem vorliegenden Werk begegnet werden. Angereichert mit vielen Übungsbeispielen, Fällen und Übersichten werden die Vorschriften und Probleme der AO anschaulich und verständlich erklärt. Praxistipps erleichtern den Blick auf das Wesentliche.

Durch das Studium dieses Werks wird den Lesern der Grundsatz vermittelt, der für die Verfasserinnen schon seit vielen Jahren die tägliche Arbeit an den Fachhochschulen in Altenholz, Rotenburg an der Fulda und Edenkoben prägt: „AO macht froh“!

Die vorliegende 4. Auflage wurde umfassend aktualisiert.

Käufer des Buchs erhalten auf persönliche Anforderung kostenlos zwei Übungsklausuren mit Lösungen zugesendet (zum Zugang siehe Seite 489).

Altenholz, Edenkoben, Rotenburg a. d. Fulda

Carola Ratjen/Silke Sager/Nadine Schimpf

Steuern und Finanzen in Ausbildung und Praxis

Siegfried Fränznick/Ingo Hoffmann/Fritz Lang

Besteuerung der
Personengesellschaften
2. Auflage

Mit zwei kostenlosen
Übungsklausuren

HDS
Verlag

Vorwort zur 2. Auflage

Die bilanzrechtliche und steuerliche Beurteilung von Personengesellschaften ist eines der komplexesten Themengebiete des Ertragsteuerrechts.

Für das Bestehen von steuerlichen Prüfungen ist ein fundiertes Wissen über dieses Rechtsgebiet unerlässlich. Kaum eine Steuerberaterprüfung läuft ohne einen Teil zur Besteuerung der Personengesellschaften ab. Dabei sind die gesetzlichen Regelungen im Gegensatz zu anderen Gebieten gering. Umso wichtiger ist es, eine kompakte Zusammenstellung der relevanten Fragen zu haben.

Dieses Buch vermittelt Grundlagenwissen und vertieft darauf aufbauend die wesentlichen Fragen zur ertragsteuerlichen und bilanzsteuerrechtlichen Behandlung der Personengesellschaften.

Das Buch geht von den handelsrechtlichen Grundlagen einschließlich der Gewinnverteilung aus und behandelt anschließend die wesentlichen steuerrechtlichen Bestimmungen. Von der Gründung über das Bestehen, dem Gesellschafterwechsel, dem Austritt von Gesellschaftern ohne und mit Sachwertabfindung, der Übertragung von einzelnen Wirtschaftsgütern sowie des Gesellschaftsanteils, der unentgeltlichen Aufnahme eines Gesellschafters bis zur Beendigung und im Überblick zum Erbfall werden die wesentlichen steuerlichen Fragen anhand einer Vielzahl von Beispielen und Übersichten verständlich dargestellt und erläutert.

Die aktuelle Rechtsprechung des BFH zur Einordnung der Kapitalkonten bei Übertragung von Einzelwirtschaftsgütern des Privatvermögens in das Gesamthandsvermögen sowie zur Realteilung wurden aufgenommen.

Im Vordergrund steht dabei die übersichtliche und systematische Darstellung einschließlich prüfungsrelevanter Fälle. Das Buch ergänzt und begleitet steuerliche Ausbildungs- und Studiengänge und bietet eine hervorragende Grundlage zur Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung.

Käufer des Buchs erhalten auf Anforderung kostenlose Übungsklausuren zugesendet (der Zugangscode ist auf Seite 377 abgedruckt), die vom Umfang und Niveau der Abschlussprüfung des Studiums zum Diplom-Finanzwirt und Steuerberater entsprechen und sich daher auch sehr gut zur Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen eignen.

Siegfried Fräznick/Ingo Hoffmann/Fritz Lang

Band 1

Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung 2019

Günter Maus/Harald Guschl

Buchführung und Bilanzwesen

2. Auflage

Mit 5 Übungsklausuren

HDS
Verlag

Vorwort zur 2. Auflage

Mit dem vorliegenden Buch können Sie sich optimal auf den schriftlichen Teil der Steuerberaterprüfung im Fach „Buchführung und Bilanzwesen“ vorbereiten. Neben vielen hilfreichen Tipps rund um die Gestaltung einer optimalen Vorbereitung werden die rechtlichen Grundlagen des Bilanzsteuerrechts, mit zahlreichen Beispielen und Schaubildern dargestellt.

Darüber hinaus enthält das Buch einen umfangreichen Übungsteil mit Klausuren im Schwierigkeitsgrad der Steuerberaterprüfung. Das Buch ist auch ein erstklassiges Nachschlagewerk für Praktiker in der Finanzverwaltung, in den steuerberatenden Berufen oder in betrieblichen Unternehmen.

Die 2. Auflage wurde umfassend überarbeitet und aktualisiert.

Ludwigsburg, im Dezember 2018

Günter Maus/Harald Guschl

Thomas Fränznick (Hrsg.)

Die schriftliche Steuerberaterprüfung 2019/2020 Klausurtechnik und Klausurtaktik

10. Auflage

**Anleitung zur konkreten Bearbeitung
der Steuerberaterklausuren**

Buchführung und Bilanz

Ertragsteuerrecht

Verfahrensrecht und andere Steuerrechtsgebiete

Vorwort zur 10. Auflage

Die schriftliche Steuerberaterprüfung setzt ein großes Wissen über die steuerrechtlichen Gesetzesbestimmungen, die dazu ergangenen Verwaltungsanweisungen und Erlasse voraus, wie auch die Kenntnis der wichtigsten höchstrichterlichen Rechtsprechung. Das zu bewältigende Lernfeld erscheint dem Examenskandidaten gerade in der ersten Phase seiner Vorbereitung mitunter wie ein Fass ohne Boden. Nach wie vor bestehen Jahr für Jahr mehr als die Hälfte der Kandidaten die Steuerberaterprüfung nicht.

Doch oftmals sind es nicht die fehlenden Kenntnisse, die dem Scheitern im schriftlichen Examen zuzuschreiben sind. Es reicht nicht aus, Wissen zu haben. Man muss das vorhandene Wissen im „Schriftlichen“ auch abrufen und anwenden können. Und daran fehlt es allzu häufig.

Die Herausgeber dieses Buches sind seit vielen Jahren damit betraut, Examenskandidaten erfolgreich auf das Steuerberaterexamen vorzubereiten. Sie haben dabei festgestellt, dass die Prüflinge immer wieder Probleme haben, den gezielten Einstieg in eine Klausur zu finden und die Klausur punktorientiert zu bearbeiten. Seitenlange Ausführungen „neben der Sache“ kosten wertvolle Zeit und verfehlten die zu verteilenden Punkte. Hier setzt das vorliegende Buch an. Es bringt zunächst formale und fachübergreifende Hinweise und Tipps, die für alle drei Examensklausuren (Verfahrensrecht, Ertragsteuer, Buchführung und Bilanz) gleichsam gelten. Danach widmen sich die Autoren den einzelnen Klausuren und zeigen auf, dass und wie die sog. Fußgängerpunkte zu gewinnen sind. Dazu sind bewährte Bearbeitungsschemata und Formulierungshilfen zu beachten und einzuhalten.

Die Verfasser haben die (Original)klausuren aus den Steuerberaterprüfungen der letzten Jahre aufgearbeitet. Sie heben die sich von Prüfung zu Prüfung wiederholende Thematik in den einzelnen Klausuren hervor und stellen die im Examen zu erwartenden Schwerpunkte und Problemfelder dar. Lösungsstandards führen auf eine zeitoptimierte und zielstrebige, gleichsam aber problem- und punktbewusste Klausurbearbeitung hin. Der aufmerksame Leser lernt, den roten Klausurfaden nicht aus den Augen zu verlieren und die „einfachen Punkte“ mitzunehmen. Das kann über „Bestehen und Nichtbestehen“ entscheiden.

Ausschlaggebend bei der Auswahl der Autoren für dieses Buch war die Gewissheit, dass diese infolge ihrer jahrelangen Erfahrung in der Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung ein Gespür für das haben, was die Examenskandidaten wissen und sich typisierend beibringen müssen, um den schriftlichen Teil des Examens erfolgreich zu bestehen.

Die große positive Resonanz auf die 1. bis 9. Auflage des Buches hat uns dazu veranlasst, auch zur Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung 2019/2020 eine neu überarbeitete und aktualisierte 10. Auflage zu veröffentlichen.

Dieses Werk eignet sich nicht nur zur Vorbereitung auf die Klausuren im Steuerberaterexamen. Es hilft auch all denen, die sich auf schriftliche Prüfungen in ihrem Studium an Dualen Hochschulen (vormals Berufsakademien), Fachhochschulen oder Universitäten zur Erlangung des Bachelor- oder des Masterabschlusses oder in der Fortbildung zum Steuerfachwirt oder Bilanzbuchhalter vorbereiten.

So bleibt, all denen viel Erfolg zu wünschen, die mit diesem Buch eine optimierte Klausurbearbeitung angehen wollen. Das Autorenteam sieht gerne Anregungen und Hinweisen zur Optimierung dieser 10. Auflage entgegen und freut sich auf eine weiterhin gute Resonanz bei den Lesern.

Heidelberg, im April 2019

Thomas Fränznick

Band 4

Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung

Stephan Schmidt/Alexandra Albert/
Heiko Schröder/Günter Maus/Jörg-Thomas Knies

Einkommensteuer

Mit 2 Übungsklausuren

HDS
Verlag

Vorwort

Mit dem vorliegenden Buch können Sie sich optimal auf den schriftlichen Teil der Steuerberaterprüfung des Bereichs Einkommensteuer im Teil Ertragsteuern der Steuerberaterklausur vorbereiten.

Neben vielen hilfreichen Tipps rund um die Gestaltung einer optimalen Vorbereitung werden die rechtlichen Grundlagen der Einkommensteuer, mit zahlreichen Beispielen und Schaubildern dargestellt.

Darüber hinaus enthält das Buch einen umfangreichen Übungsteil mit Klausuren im Schwierigkeitsgrad der Steuerberaterprüfung. Das Buch ist auch ein erstklassiges Nachschlagewerk für Praktiker in der Finanzverwaltung, in den steuerberatenden Berufen oder in betrieblichen Unternehmen.

Juni 2019 Stephan Schmidt/Alexandra Albert/Heiko Schröder/Günter Maus/Jörg-Thomas Knies

Steuern und Finanzen in Ausbildung und Praxis

Rolf-Rüdiger Radeisen

Erbschaftsteuer und Bewertung

3. Auflage

Mit zwei kostenlosen
Übungsklausuren

HDS
Verlag

Vorwort zur 3. Auflage

Die Erbschaftsteuer und damit im Zusammenhang die Bewertung für erbschaftsteuerrechtliche Zwecke gehört zwar nicht zu den Alltagsthemen in der steuerberatenden Branche. Wenn dann aber ein Mandant Vermögen übertragen möchte (z.B. vorweggenommene Erbfolge) oder ein Mandant verstorben ist, sind die Berater gefordert, nicht nur die Berechnungen und Erklärungen richtig und vollständig zu erstellen, sie müssen auch die Gestaltungsmöglichkeiten erkennen und Wahlrechte für ihre Mandanten umsetzen.

Aus diesen Gründen nehmen die Erbschaftsteuer und das Bewertungsrecht auch in der steuerrechtlichen Ausbildung einen hohen Stellenwert ein. In der Steuerberaterprüfung ist das Erbschaftsteuer- und Bewertungsrecht in den letzten Jahren fast genauso hoch gewichtet, wie die Umsatzsteuer oder die Abgabenordnung. Auch an den Hochschulen ist die Erbschaftsteuer regelmäßig Gegenstand von Vorlesungen und Prüfungen.

Die Grundlagen für die erfolgreiche Abwicklung von Praxisfällen wie auch theoretischen Sachverhalten in der Ausbildung werden in diesem Lehrbuch ausführlich dargestellt. Bewusst werden dabei die allgemeinen Grundlagen des Erbschaftsteuer- und Bewertungsrechts umfassend dargestellt, da ohne Berücksichtigung der Grundregelungen auch ein komplexer Sachverhalt in Praxis und Theorie nicht zutreffend gelöst werden kann.

Dabei muss bei einem Sachverhalt immer beachtet werden, dass es zu einer engen Verzahnung von Erbschaftsteuer- und Bewertungsrecht kommt. Ohne eine erbschaftsteuerrechtliche Anspruchsgrundlage kann sich keine Erbschaftsteuer ergeben, eine Berechnung ist aber ohne eine zutreffende Bewertung der übergegangenen Vermögenspositionen nicht möglich. Deshalb stellen ErbStG und BewG eine systematische Einheit dar. Sie finden die maßgeblichen erbschaftsteuerrechtlichen Regelungen im Teil A, die bewertungsrechtlichen Grundlagen im Teil B dieses Lehrbuchs. Soweit Sie sich auf eine steuerrechtliche Prüfung vorbereiten, erhalten Sie in Teil C dieses Lehrbuchs auch noch klausurtaktische Hinweise, die es Ihnen erleichtern sollen, erfolgreich eine Erbschaftsklausur zu absolvieren.

Das Erbschaftsteuerrecht war in den vergangenen Jahren erheblichen Veränderungen unterworfen. Nachdem das BVerfG 2006 die früheren Regelungen für nicht mit der Verfassung vereinbar beurteilt hatte, wurden in 2014 erneut wesentliche Teile der erbschaftsteuerrechtlichen Vorgaben als unvereinbar mit der Verfassung angesehen. Die dem Gesetzgeber gesetzte Frist bis zum 30.06.2016 wurde vom Gesetzgeber nicht eingehalten und erst im Herbst 2016 wurden rückwirkend zum 01.07.2016 neue Begünstigungsregelungen beschlossen, die sich in der Praxis als kaum administrierbar herausstellen werden. Ob die seit dem 01.07.2016 anzuwendenden Vorschriften einer erneuten Prüfung des BVerfG standhalten werden, muss abgewartet werden. Die Erbschaftsteuer und das Bewertungsrecht sind aber auch wieder in den Mittelpunkt des politischen Interesses gerückt. So werden im Wahlkampf 2017 auch Planungen über eine Erhöhung der Erbschaftsteuer oder eine Wiedereinführung der Vermögensteuer bis hin zu einer Vermögensabgabe thematisiert.

Worum geht es nun bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer? Neben den Zweckzuwendungen einer regelmäßigen Besteuerung von Familienstiftungen und Familienvereinen steht die Schenkung unter Lebenden und der Erwerb von Todes wegen im Mittelpunkt der Erbschaft- und Schenkungsteuer. Dabei ist das Steueraufkommen dieser Steuer im Vergleich zu anderen Steuerarten eher von untergeordneter Bedeutung: In den vergangenen Jahren lag das Aufkommen zwischen 4 und 5 Mrd. € und damit unter 1 % des Gesamtsteueraufkommens in der Bundesrepublik Deutschland.

Obwohl sich insbesondere die Bundespolitik in die Diskussion über die Reform der Erbschaft- und Schenkungsteuer eingemischt hatte, muss beachtet werden, dass die Steuer ausschließlich eine Ländersteuer ist. Die Einnahmen aus der Erbschaft- und Schenkungsteuer gehen direkt in den Haushalt der einzelnen Bundesländer ein, wobei hier vom Aufkommen ein deutliches Gefälle in der Bundesrepublik Deutschland festzustellen ist, Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen sind die Hauptbegünstigten dieser Steuer, allerdings verfügt Hamburg über das höchste Pro-Kopf-Aufkommen

an Erbschaftsteuer. Durch den Länderfinanzausgleich partizipieren indirekt – ohne an der Verwaltung der Steuer beteiligt zu sein – aber auch die anderen Bundesländer von der Erbschaftsteuer. Obwohl eine Ländersteuer, wurde der teilweise vertretenen Forderung nach einer „Regionalisierung“ der Steuer nicht nachgegeben. Im Ergebnis kann dem nur zugestimmt werden, da ein Länderwettbewerb um die günstigsten Erbschaftsteuerregelungen im Gesamtgefüge der Steuern in Deutschland zu nicht nachvollziehbaren Ungleichbehandlungen geführt hätte. Dessen ungeachtet werden aber – derzeit – einige Verwaltungsanweisungen nicht bundeseinheitlich umgesetzt. In einem bisher einmaligen Vorgang hat die bayerische Finanzverwaltung sich den ansonsten einheitlichen koordinierten Ländererlassen zur Anwendung der Begünstigungsregelungen ab dem 01.07.2016 nicht angeschlossen.

Ob die Erbschaftsteuer eine im Gesamtgefüge aller Steuern sinnvolle Steuerart ist, ist weniger eine wirtschaftliche, als vielmehr eine politische oder gesellschaftliche Frage. Relativ niedriges Steueraufkommen gepaart mit einem hohen Verwaltungs- und Vollzugsaufwand sprechen nicht für den ökonomischen Sinn dieser Steuer in der derzeitigen Ausprägung. Leider hatte es der Gesetzgeber versäumt, nach den Beschlüssen des BVerfG aus 2006 wie auch 2014 eine tatsächliche Reform des Erbschaftsteuerrechts vorzunehmen; nachdem das BVerfG die früheren Begünstigungsregelungen 2014 verworfen hatte, wurden anstelle einer einfacher ausgestalteten Steuer kaum durchschaubare und in der Praxis nicht handhabbare Begünstigungsvorschriften verabschiedet. Wenn schon kein politischer Konsens über die Abschaffung der Steuer herzustellen ist, sollte der politische Mut vorhanden sein, zu einem einfacheren Erbschaftsteuerrecht zu kommen – breite Bemessungsgrundlage mit wenig Ausnahmen bei einer niedrigen Steuer hätte voraussichtlich auch eine breite gesellschaftliche Akzeptanz erreicht, als komplizierte Ausnahmeregelungen gepaart mit hohen Steuersätzen. Aber wie fast immer im deutschen Steuerrecht ist nach der Reform immer wieder auch vor der Reform. Es wäre nach der Bundestagswahl 2017 eine gute Möglichkeit, auf Vorschläge des wissenschaftlichen Beirats des Bundesfinanzministeriums zurückzugreifen, alle Vermögensgegenstände zum Verkehrswert zu bewerten und einen einheitlichen Erbschaftsteuersatz von 10 % darauf anzuwenden, allerdings ohne komplizierte Ausnahmetatbestände.

Käufer des Buchs erhalten auf Anforderung zwei Übungsklausuren mit Lösungen zugesendet.

Berlin, im Oktober 2017

Rolf-Rüdiger Radeisen

Band 14

Steuern und Finanzen in Ausbildung und Praxis

Harald Blankenhorn

Gewerbesteuer

2. Auflage

Mit 2 Übungsklausuren

HDS
Verlag

Vorwort zur 2. Auflage

Die Gewerbesteuer ist ein wichtiger Baustein des Ertragsteuerrechts und bildet eine wesentliche Grundlage der Steuerrechtsausbildung. Grundlegende Kenntnisse und ein Erkennen der Zusammenhänge im Bereich der Unternehmensbesteuerung sind für die spätere Arbeitspraxis von Steuerexperten in diesem Bereich unerlässlich.

In der Steuerrechtsausbildung ist vielfach zu erkennen, dass Lernende und Studierende nur schwer Zugang zu der „abstrakten“ und komplexen Welt des Gewerbesteuerrechts finden. Dieser Problematik soll mit dem vorliegenden Werk begegnet werden. Die maßgebenden Regelungen und Fragestellungen des Gewerbesteuerrechts werden anschaulich und verständlich dargestellt sowie mit zahlreichen Übungsfällen und Übersichten angereichert.

Das Buch gibt den Rechtsstand Januar 2019 wieder und berücksichtigt neben den Änderungen durch die Steuergesetzgebung auch die aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen.

Der Verfasser dieses neuen Werkes verbindet damit die Hoffnung und den Wunsch, dass es sich für die Nutzer im Rahmen ihrer steuerlichen Ausbildung, beispielsweise für das Steuerstudium an (Fach-)Hochschulen oder zur Vorbereitung auf die Steuerfach- bzw. Steuerberaterprüfung, als ein wertvoller Ratgeber erweist.

Komplett überarbeitete und inhaltlich erweiterte 2. Auflage.

Im Januar 2019

Harald Blankenhorn

Steuern und Finanzen in Ausbildung und Praxis

Alber/Blankenhorn/Hoffmann/Knies/Lang/
Maus/Mutschler/Ratjen/Sager/Scheel

Klausurtraining Steuerrecht
6. Auflage

Vorwort zur 6. Auflage

Dieses Buch hilft Ihnen bei der Vorbereitung auf eine erfolgreiche Prüfung.

Zahlreiche ausgewählte aktuelle Fälle und Übungsklausuren zu den prüfungsrelevanten Bereichen garantieren eine solide und erfolgreiche Prüfungsvorbereitung.

Abgedeckt sind die folgenden Themen: Abgabenordnung, Finanzgerichtsordnung, Einkommensteuer, Besteuerung der Personengesellschaften, Bilanzsteuerrecht, Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer, Umwandlungssteuer, Gewerbesteuer und Erbschaftsteuer.

Gute Klausuren werden nur von Teilnehmern geschrieben, die optimal vorbereitet ins Examen gehen. Anhand der hier zu lösenden Klausurfälle kann der Examensteilnehmer überprüfen, ob der Prüfungsstoff sitzt.

Die Konzeption des Buches ermöglicht eine solide und zielgerichtete Prüfungsvorbereitung für steuerrechtliche Studiengänge an allen Arten von Hochschulen, für die Fortbildung zum Steuerfachwirt und zur Vorbereitung auf die Steuerberaterprüfung.

Die 6. Auflage wurde inhaltlich erweitert und komplett überarbeitet.

Dezember 2018

Die Autoren

Erwin Hoffmann

Lernstrategien für die erfolgreiche Prüfungsvorbereitung

Erfolgreiche Lernstrategien zur Vorbereitung auf Prüfungen

Umgang mit Prüfungsangst

Strategien für mündliche und schriftliche Prüfungen

Neue effiziente Formen des Lernens

**Sich selbst organisieren: Umgang mit der Zeit
in der Vorbereitungsphase**

Innerer Schweinehund und andere Hindernisse

Vorwort

Für das Bestehen von Examen, für Berufsqualifikationen, für die Ausbildung oder das Studium haben abzulegende Prüfungen eine große Bedeutung. Hierbei ist eine optimale Herangehensweise im Lernprozess entscheidend dafür, wie erfolgreich die Prüfung absolviert wird. Wer sich auf eine Prüfung vorbereitet, tut dies, um diese zu bestehen, vielleicht sogar um mit gutem oder sehr gutem Ergebnis zu bestehen. Der Weg zu diesem Ergebnis kann aber sehr steinig und einsam sein. Bei längerfristigen Prüfungsvorbereitungen kann es Durststrecken geben, Rückschläge, Orientierungslosigkeit und Lernstress können auftreten und der Lerner kann seine Motivation verlieren. Vor allem der unüberschaubare Berg an potenziellem Lernstoff kann schnell entmutigen.

Dieses Buch gibt eine Hilfestellung und wird dem Leser ein Begleiter für die Gestaltung und das Management seines eigenen umfassend gestalteten und selbstverantworteten Lernprojektes sein. Es zeigt eine Vielzahl an bewährten Lern- und Organisationsstrategien zur strukturierten und nachhaltigen Vorbereitung auf Prüfungen auf.

Dabei geht es u.a. um:

- Realistische Einschätzung des Prüfungsstoffes,
- Zielorientierte Nutzung der eigenen Lernstärken,
- Finden von Verbündeten für den Lernprozess,
- Effiziente Nutzung der Lernzeit,
- Vermeidung von Lernstress und Erhaltung der eigenen Motivation,
- Effektive und nachhaltige Lerntechniken,
- Dem inneren Schweinehund und Widerständen begegnen,
- Umgang mit Prüfungsangst,
- Strategien für mündliche und schriftliche Prüfungen.

Zielgruppe dieses Buches sind alle diejenigen, die sich im Rahmen eines Bachelor- oder Master-Studiums oder einer beruflichen Aus- oder Fortbildung langfristig und sicher auf schwierige Prüfungen vorbereiten wollen. Es eignet sich insbesondere für Prüfungen, bei denen es eine große Masse an Lernstoff zu verarbeiten gilt, wie beispielsweise bei juristischen und medizinischen Prüfungen, beim Wirtschaftsprüferexamen oder Steuerberaterexamen.

Grevenbroich, im Oktober 2017

Erwin Hoffmann

Band 7

Vorbereitung auf die schriftliche Steuerberaterprüfung 2019

Christiane Dürr

Lohnsteuer

Mit 2 Übungsklausuren

HDS
Verlag

Vorwort

Mit dem vorliegenden Buch können Sie sich optimal auf den schriftlichen Teil der Steuerberaterprüfung des Prüfungsbereichs Lohnsteuer in der Ertragsteuerklausur vorbereiten. Neben vielen hilfreichen Tipps rund um die Gestaltung einer optimalen Vorbereitung werden die rechtlichen Grundlagen des Lohnsteuerrechts, mit zahlreichen Beispielen und Schaubildern dargestellt.

Darüber hinaus enthält das Buch einen Übungsteil mit zwei Klausuren im Schwierigkeitsgrad der Steuerberaterprüfung. Das Buch ist auch ein erstklassiges Nachschlagewerk für Praktiker in der Finanzverwaltung, in den steuerberatenden Berufen oder in betrieblichen Unternehmen.

Im Mai 2019

Christiane Dürr